

Freiheit bedeutet für mich, alles tun zu können, ohne seine Grenzen zu überschreiten. Man kann tun und lassen was man will, dabei sollte man die Regeln natürlich nicht vergessen! Freiheit ist, wenn man zum Beispiel zu etwas gezwungen wird, es aber nicht tut weil man es selber entschieden hat. Denn jeder Mensch auf dieser Welt kann über sich selbst entscheiden. Ohne unsere Eltern würde man denken, dass das Leben freier wäre aber, die Eltern bringen einem bei, was Freiheit wirklich bedeutet! Dank unseren Eltern wissen alle Kinder was Freiheit bedeutet. (Falls nicht werden sie es euch sagen). Danke an alle Eltern!

Khadidja (13)

Freiheit ist für mich der Zustand, unabhängig, nicht unterdrückt oder gefangen zu sein. Frei zu sein bedeutet für mich Glück, Freude und Leichtigkeit. Wenn ich ohne Angst und Zwang und mein Leben in Ruhe leben kann, ohne ständig kontrolliert oder manipuliert zu werden. Wenn ich genauso leben kann wie ich es möchte und andere das auch akzeptieren. Als freier Mensch sollte ich mein Leben selbst bestimmen können ohne durch andere Menschen beeinflusst zu werden. Zum Beispiel ist die Religionsfreiheit für jeden einzelnen Menschen bedeutsam. Jeder sollte den Glauben vertreten dürfen, den er für richtig hält. Zudem ist es für mich wichtig, die Freiheit zu haben, die Kleidung zu tragen, die ich schön finde. Auch einen freien Willen zu haben sich frei äußern zu können, ohne dass andere Menschen dich deshalb zu verurteilen, gehört für mich zu den entscheidenden Punkten, frei zu sein. Meiner Meinung nach muss die Freiheit jedoch im Zusammenleben miteinander etwas eingeschränkt (jedoch nur auf das nötigste Maß) werden, um gefährliche Situationen zu vermeiden. Wie zum Beispiel, dass alle Menschen die Gesetze, die für deren Sicherheit sorgen, beachten sollen. Dann gibt es auch die Rassisten; diese Leute denken sie haben Macht über Menschen, nur weil sie eine andere Hautfarbe haben. Schwarze Menschen haben auch das recht frei zu sein ohne irgendwie kontrolliert zu werden, denn jeder Mensch ist anders als der andere und genau das ist auch das Schöne. Dann gibt es noch die positive und die negative Freiheit. Im Allgemeinen wird auch bürgerlich-rechtlich die positive Freiheit von der negativen Freiheit unterschieden. Die positive Freiheit (nicht zu verwechseln mit dem Positivismus) meint die Freiheit zu etwas, beispielsweise das Recht des Bürgers auf Bewegungsfreiheit oder Meinungsfreiheit, aber die negative Freiheit hingegen bezeichnet die Freiheit von etwas beispielsweise von staatlicher Intervention im persönlichen oder künstlerischen Bereich. Jetzt kommen wir zu der individuellen und kollektiven Freiheit. Freiheit von Individuen (z. B. Meinungsfreiheit, Pressefreiheit) und die Freiheit eines Kollektivs (z.B eines Landes von einer Besatzungsmacht. Kommen wir zum

vorletzten Thema, die innere und äußere Freiheit. Während äußere Freiheit eine soziale Größe und rechtliche, soziale und politische Umstände umfasst, beschreibt die innere Freiheit einen Zustand, in dem der Mensch seine eigenen „inneren“ ihm zur Verfügung stehenden Möglichkeiten und Anlagen nutzt und dabei auch von inneren Zwängen wie Trieben, Erwartungen und Gewohnheiten frei ist und stattdessen auswählt. Als Schlüssel zur inneren Freiheit versteht man heute vor allem Erziehung und Bildung. Kommen wir nun zum letzten Thema, die persönliche Freiheit die souveräne Freiheit und die bürgerliche Freiheit. Persönliche (negative) Freiheit bedeutet dass jemand nicht unter Zwang steht, in seinen Handlungen nicht durch andere eingeschränkt oder bestimmt wird, souveräne Freiheit (positive) Freiheit heißt, nach freiem Willen handeln und somit über sich selbst und über andere Macht ausüben zu können, mit bürgerlicher Freiheit ist die Teilnahme an gesellschaftlich-politischer Macht gemeint.

Gernaz (12)

Meiner Meinung gibt es keine wirkliche Freiheit. Man kann sich frei fühlen, das ja, aber ist man dann wirklich frei?

Ich sehe das so: Man wird in allem: in seinen Entscheidungen, in seinem Tun, in seinem Denken von irgendetwas oder irgendwem beeinflusst. Als einfaches Beispiel: Ich begegne jemandem auf der Straße, den ich kenne. Dieser jemand begrüßt mich. Laut dem Prinzip der Freiheit kann ich nun zurück grüßen oder nicht. Das kann ich jetzt zwar EIGENTLICH beides tun, doch weil ich von klein auf dazu erzogen wurde, in einer solchen Situation zurück zu grüßen, grüße ich zurück. So, in diesem Moment wurde ich von dem, der mich erzogen hat, indirekt beeinflusst. Als anderes Beispiel: Was wäre, wenn jeder die komplette Freiheit besäße?

Unsere gesamte Welt würde zusammenbrechen, das System, das unsere Welt strukturiert, stützt und hält, wäre nicht möglich, denn das System der Menschheit beruht auf einem ständigen GEBEN UND NEHMEN . Dann würde fast jeder nur nehmen, was dazu führen würde, dass nichts mehr getan oder weitergegeben wird (wie Nahrungsproduktion, jegliches Material, Wissen). Niemand würde mehr arbeiten oder irgendetwas, das ihm nicht gefällt, tun. Kurz: wir hätten NICHTS mehr.

Mein Fazit: Die komplette Freiheit gibt es nicht und FALLS es sie gäbe, wäre unsere Welt nicht so, wie sie jetzt ist.

Julius (12)

Für mich bedeutet Freisein, selbst Entscheidungen treffen zu dürfen, meine Meinung sagen und mich im Raum frei bewegen zu dürfen. Am wichtigsten sind denke ich der erste und zweite Punkt, denn in Deutschland hat man zum Glück das Recht der Meinungsfreiheit. Theoretisch kann jeder politische Karriere machen und Dingen erreichen, die in seinem Interesse stehen. Freiheit ist die Grundlage eines Rechtsstaates und extrem wichtig für eine gute Gesellschaft. Man sieht ja, was das Ergebnis ist, wenn Menschen keine Freiheit haben und unterdrückt werden: Es gibt im Moment viele Orte auf der Welt, an denen Menschen versuchen, ihre Meinung mit Gewalt durchzusetzen, in Syrien oder der Türkei. Doch geht es manchen oft nicht darum, einen guten Staat zu schaffen, sondern vielmehr darum, andere Meinungen zu unterdrücken und an die Macht zu kommen.

Freiheit ist wichtig für eine Demokratie und Demokratie ist also auch eine extrem wichtige Facette der Freiheit.

Kinder haben in Deutschland auch schon viele Freiheiten, sie dürfen entscheiden, was sie in ihrer Freizeit tun zum Beispiel. In der Erziehung dürfen Minderjährige meist auch viele Entscheidungen selbst treffen, etwa was sie sich vom Taschengeld kaufen, was für Freunde sie haben etc.. Trotzdem ist man, auch als Erwachsener, etwas eingeschränkt, was meist auch sinnvoll ist. Drogen sind verboten, auch wenn man illegal an welche kommen kann. Der Mensch hat also durchaus die Freiheit, Drogen zu nehmen, muss dann aber mit den Konsequenzen leben.

Auch frei reisen zu können ist keine Selbstverständlichkeit; in Nordkorea z.B. darf ein normaler Staatsbürger das Land nicht verlassen. Überhaupt hat das Regime den Nordkoreanern nahezu alle Freiheiten genommen, so dürfen sie ihre Meinung nicht frei sagen, sie haben keinen Zugang zu unabhängigen Informationsquellen und können wegen des Schauens eines Hollywood-Films umgebracht werden. Sich frei bewegen können und dürfen die Menschen in Nordkorea gar nicht. Im Vergleich Deutschland: Hier kann man beliebig auf alle Kontinente reisen; innerhalb Europas gibt es praktisch keine Grenzen. Zur Freiheit gehören also für mich unter anderem die wichtigen Aspekte: selbst Entscheidungen treffen, seine Meinung äußern und sich frei bewegen zu dürfen.

Lucia (12)

Freiheit ist, wenn man gehen kann, wohin man will und machen kann, was man will, aber man darf die Regeln natürlich nicht vergessen. Freiheit ist auch, wenn man sich kaufen kann, was man will.

Würde es keine Eltern geben, würde man sich vorstellen, dass das Leben "freier" wäre, aber man muss ja auch sagen, dass die Eltern das Beste für uns wollen. Könnte man selber entscheiden, ob man zur Schule gehen will oder

nicht, das hätte auch was mit Freiheit zu tun (ich würde aber trotzdem zur Schule gehen, obwohl es freiwillig wäre.) Wenn man zu etwas gezwungen ist, das man nicht machen will, ist das das genaue Gegenteil von Freiheit . Würde man wirklich frei sein, würde es keine Regeln geben. Für mich bedeutet Freiheit aber auch, dass die Tiere im Zoo nicht zwischen vier "Wänden" leben müssen (ich finde es ist Tierquälerei).

Emelie (12)

Freiheit bedeutet für mich, dass eine freie Meinung herrscht und dass alle ihren Weg gehen können und nicht durch andere zu etwas gegen ihren Willen gezwungen werden.

Man sollte ohne Angst vor jemanden oder etwas leben können und nicht unterdrückt werden. Leider ist Freiheit nicht in jedem Land vertreten. Dennoch glaube ich, dass es nur Freiheit geben kann, wenn alle Menschen die Waffen niederlegen und sich die Hand geben.

Aber selbst in einem demokratischen Land wie Deutschland sind wir nicht komplett frei. Es herrschen Gesetze und Regeln, an die wir uns halten müssen, sei es z. B. im Kindergarten oder in der Schule oder im späteren Berufsleben. So etwas wie wahre Freiheit gibt es nicht ganz. Die eigene Freiheit endet, da wo die Freiheit des anderen beginnt. Das war meine Meinung zur „Freiheit“.

Elias (13)

Für mich bedeutet Freiheit die freie Wahl zu haben, was ich tue oder nicht. Natürlich ist die Freiheit durch Gesetze eingegrenzt, weswegen man nicht immer die Freiheit hat zu wählen, was man tut oder lässt. Man würde ja die Freiheit des anderen eventuell verletzen.

Zum Beispiel kann ich nicht einfach jemanden anderes Eigentum wegnehmen nur weil mir sein Auto gefällt.

Für mich bedeutet Freiheit auch, dass ich entscheiden kann, wo ich später wohnen möchte, ohne dass ich z. B. durch einen Krieg eingeschränkt werde.

Man sollte sich auch frei bewegen und reisen können.

Man sollte frei entscheiden können, was man mit seinem Leben anfängt ohne von anderen eingeschränkt zu werden.

Man sollte auch seine Meinung frei äußern können ohne Strafen zu erwarten. Das war meine Interpretation von Freiheit.

Ari (13)

Für mich bedeutet Freiheit , dass man für sich sein kann und Sachen tun kann, ohne dass jemand einem auf die Finger schaut. Wenn man frei ist kann man tun was man will, eigene Entscheidungen treffen. Wenn man herumkommandiert oder festgehalten wird, ist man nicht frei. Wenn man frei ist, sollte der Spaß überwiegen. Die Freiheit sollte stressfrei und angstfrei sein. Es sollte nicht zu viele Regeln geben, aber ohne Regeln könnte nicht jeder frei

sein. Denn wenn jemand ganz frei sein und alles tun könnte, würde er anderen die Freiheit nehmen. Meistens meint man mit Freiheit eine Freiheit, in der man viele Möglichkeiten hat aber trotzdem beschränkt ist, damit man auch Rücksicht auf die nimmt, die auch frei sein wollen. Bei zu viel Freiheit wird das Leben anspruchslos und es ist dann keine Herausforderung mehr. Mir würde das Leben gar kein Spaß mehr machen und ich würde depressiv werden. Daraus ziehe ich das Fazit, dass ich ein Mittelding aus Freiheit bevorzugen würde.

Mateo (13)

Freiheit ist für mich, wenn man nicht gezwungen ist etwas zu machen, wenn man eine eigene Entscheidung treffen kann. z.B. was man tut, jedoch gibt es Regeln, die man befolgen muss, und wenn man diese nicht einhält, so muss man mit Konsequenzen rechnen.

Freiheit ist so was wie frei, also dass man liebevoll und stressfrei mit anderen Menschen, Tieren usw. lebt.

Man sollte darauf achten, dass jeder Mensch genug Freiheit, Freizeit und dass jeder Mensch eine freie Wahl hat, wenn er als z.B. Präsident wählt.

Damit will ich sagen, dass jeder Mensch eine andere Meinung hat

Daniel (12)

Für mich hat das Wort „Freiheit“ mehrere Bedeutungen: Einerseits wenn man die Wahl hat selbst über sein Leben zu entscheiden, was man daraus macht, wie oft man reist und anderes, aber andererseits auch, dass man nicht eingesperrt, eingeengt, bedrückt oder ähnliches wird. Freiheit kann man sich in vielen verschiedenen Weisen interpretieren.

„Wenn man stirbt ist man frei vom Leben, aber man wird nie frei vom Tod sein.“

Ich verbinde Freiheit mit Glück und Freude. Wenn ich sterbe und ins Paradies komme, bin ich frei, für immer. Von aller Last und allem Negativen.

Im Leben gibt es natürlich Pflichten, an die man gebunden ist, die aber dabei helfen sich später ein schönes Leben zu ermöglichen und „frei“ zu sein.

Jedoch bedeutet Freiheit für mich vor allem den Mut zu haben seine Persönlichkeit zu zeigen und akzeptiert zu werden, wie man ist.

Amira (11)

Für mich bedeutet Freiheit: dass ich sagen und denken kann was ich will, das ich jede Religion haben kann die möchte, dass ich die Freunde

haben kann, die mir gefallen. Leider haben viele Menschen keine Freiheit. Eine Strafe in Deutschland ist zum Beispiel das Gefängnis. Dort wird Menschen die Freiheit genommen. Andere Menschen auszugrenzen wegen ihres Geschlechts oder Herkunft oder anderem bedeutet auch, jemandem die Freiheit zu nehmen. Ich sollte tragen können was ich will. Denn manche Muslime tragen Burkas. Schwul, Lesbisch oder Bi man sollte trotzdem heiraten können. Aber auch für uns natürliche Sachen sollte jeder haben zum Beispiel rausgehen dürfen. Meinungen von anderen ist auch Freiheit, denn sie zu akzeptieren ist ihre Freiheit.

Dilger (13)

Freiheit ist für mich wenn ich mich „frei“ fühle zum Beispiel, wenn ich angeln gehe und an nichts anderes denke. Und wenn ich in einem Staat lebe, wo ich unabhängig von meiner Hautfarbe, Herkunft, und Religion in Frieden leben darf. Es ist für mich außerdem wichtig, dass ich meinen Beruf frei wählen kann und durch niemanden gezwungen werde, irgendetwas zu tun, was ich nicht will. Außerdem ist es wichtig um frei zu leben, dass man nicht in seinen Menschenrechte verletzt und mit Respekt behandelt wird. Meiner Meinung nach ist Freiheit aber auch eine Sache, die jeder für sich selbst definieren muss.

Vibooshan Sivanesan

Freiheit ist wenn es nichts gibt das einen aufhält. Die Freiheit ist nicht irgendein Gefühl wie Schmerz oder Leid. Man ist eigentlich nie frei, denn jeder Mensch muss Steuern bezahlen oder arbeiten gehen oder in die Schule. Frei ist man nur, wenn man an nichts denken muss. Wenn man tot ist, ist man frei vom Leben aber nicht frei vom Tod. Jeder kann frei sein. Man hat immer eine gewisse Freiheit, aber nie ganz.

Dildar Gezici, 13

Freiheit für mich ist, wenn man sich auch frei fühlt. Man kann im Knast sitzen, sich aber trotzdem frei fühlen, auch wenn man es nicht ist. Freiheit ist für mich, wenn man mich nicht zwingt, etwas zu tun oder etwas zu sagen, was ich nicht will, weil ich mich dann dazu gedrängt fühle und es einen sehr verunsichert.

Kevin Fritzler, 14 Jahre

Freiheit ist für mich wenn ich Sachen SELBER ENTSCHEIDEN DARF, z.B.: was ich anziehen will, was ich glauben will ob ich überhaupt etwas Glauben will, auf welche Schule ich gehen will ob Gymnasium oder Realschule oder Gesamtschule, eigene Freunde suchen oder sein eigenes Hobby finden. Freiheit ist aber auch für mich, dass ich selbst sprechen darf, d. h. nicht das ich unbedingt alleine sprechen darf sondern das ich überhaupt meine EIGENE MEINUNG sagen darf, damit meine ich, dass ich es als Freiheit empfinde, wenn jemand mich bzw. meine Meinung akzeptiert. AKZEPTANZ ist für mich auch Freiheit, wenn jemand dich, deine Art, dein Aussehen oder auch deine Meinung oder deine Religion akzeptieren würde, ohne dass du dich für irgendetwas rechtfertigen müsstest. Freiheit ist für mich auf jeden Fall auch VERTRAUEN, ohne Vertrauen deiner Eltern könntest du zum Beispiel nie das Haus verlassen und mal zu einer Freundin gehen oder einfach mal für dich sein, oder ohne Vertrauen deiner Freunde würden deine Freunde dich ignorieren oder auch vernachlässigen und du wärst immer alleine.

ZUSAMMENFASSUNG :

EIGENE ENTSCHEIDUNGEN TREFFEN

EIGENE MEINUNG SAGEN DÜRFEN

AKZEPTANZ

Vanessa (13)

Freiheit bedeutet nicht von irgendjemanden kontrolliert zu werden.

Freiheit heißt, dass man frei sagen kann, also seine Meinung frei äußern kann.

Freiheit heißt, dass mein Leben von mir geführt wird.

Freiheit heißt, dass man egal zu welcher Religion angehören darf und dass man nicht zu irgendetwas gezwungen wird.

Freiheit heißt, dass man frei ist zu lieben oder mögen, was man will.

Freiheit ist, dass man alleine oder mit seinen Eltern seinen Lebensstil kreiert.

Freiheit ist, dass man nicht wegen seiner Meinung diskriminiert wird, sondern diese wahrnimmt, ohne, wie peinlich diese auch ist akzeptiert.

Freiheit ist, dass man nicht wegen seiner Meinung oder seines Glaubens bestraft oder verspottet wird.

Freiheit ist, dass man tun kann was man will, solange dies das Gesetz nicht bricht.

Freiheit ist, dass man sein Verhalten frei gestalten kann, aber nicht dass dieses Verhalten schlimm oder gar strafbar ist.

Freiheit ist, dass man seine Meinung äußert, ohne dass man dabei jemanden beleidigt.

Freiheit ist, dass man anderen ihre Meinung kritisieren darf, ohne dass man dabei jemanden dabei beleidigt.

Freiheit ist, dass man nicht wegen seiner Meinung ausgeschlossen wird.

Faruq (13)

Zunächst muss ich anmerken, dass es meiner Meinung nach mehrere Ausrichtungen bzw. Arten von Freiheit gibt, auf die ich in den folgenden Punkten eingehen werde.

Der erste Punkt ist die Meinungsfreiheit, die für mich eines der wichtigsten Grundrechte in Deutschland ist.

Denn jeder sollte seine Meinung frei aussprechen bzw. veröffentlichen dürfen, ohne darin beeinträchtigt zu werden.

Zur Meinungsfreiheit zähle außerdem auch die Pressefreiheit.

Die nächste Ausrichtung von Freiheit ist die Religionsfreiheit.

Unter Religionsfreiheit verstehe ich das Recht, dass jeder Mensch ab einem Alter von 14 Jahren entscheiden darf, ob und welcher Religion er angehört und wie er sie auslebt, solange er damit keinem anderen Menschen schadet .

Nun beschreibe ich meine Ansicht zur allgemeinen Freiheit. Unter der allgemeinen Freiheit verstehe ich, dass jeder Mensch (minderjährige nur teilweise) seinen Willen so ausleben kann, solange er nicht gegen das Gesetz oder das Recht anderer verstößt.

Beispielsweise die körperliche Freiheit oder die Berufsfreiheit.

Dies war meine Interpretation zum Thema Freiheit.

Faris (13)

Freiheit hat verschiedene Definitionen, es gibt verschieden 'Dimensionen' zu Freiheit.

Zum Beispiel: Meinungsfreiheit , Selbstbestimmung, Schmerzfreiheit, Religionsfreiheit.



Für mich bedeutet Freiheit, dass ich mich in der Welt frei bewegen kann, so leben darf wie ich es will! Wenn ich keine Freiheit hätte, wäre auf jeden Fall alles schlimmer für mich, man kann sozusagen nicht raus in die Welt, man ist dauerhaft "eingesperrt". Freiheit {für mich} ist, dass ich mich so anziehen kann wie ich es will, dass ich meine Religion für mich selber wählen kann, meine eigene Meinung selber widerspiegeln kann, selbst bestimmen kann, was ich will. Diese Rechte hat jeder Mensch in Deutschland. In manchen Ländern ist nicht alles erlaubt. In Deutschland finde ich es besser! Ich will mich also frei und angemessen in der Natur, am Land, in den Straßen bewegen können!

Das wars mit meinem Aufsatz 'Freiheit'

Resit (13)

Freiheit bedeutet für mich das man ohne Angst und Zwang in Ruhe leben kann, ohne kontrolliert zu werden. Freiheit ist für mich das man bestimmte Dinge selber entscheiden darf. Freiheit ist für mich, wenn man selber entscheiden darf für welche Religion man ist, auch wenn die Eltern katholisch, evangelisch, muslimisch oder ungläubig sind. Jeder sollte den Glauben vertreten dürfen, den er für richtig hält. Freiheit ist für mich, das man das Instrument spielt das man will. Freiheit ist für mich, wenn man seine Hobbys selber bestimmen darf. Freiheit ist für mich, das man die Musik hört die man will, nicht nur klassisch, weil das die Eltern so toll finden. Freiheit ist für mich, wenn man bei den Wahlen den wählt den man will. Freiheit ist für mich, das man nicht gezwungen wird ein Kopftuch zu tragen, oder zu fasten, oder schon mit 11 zu heiraten. Freiheit ist, wenn man einen Freund haben darf, ohne das die Eltern mit einem meckern. Freiheit ist, wenn man nicht gemobbt wird nur weil man z.B.: schwul oder lesbisch ist. Freiheit ist, wenn man von anderen so akzeptiert wird, wie man ist. Freiheit ist, wenn man nach seinem eigenen Willen lebt. Freiheit ist, das man auch mal alleine irgendwo hin darf, ohne dass die Eltern an einem kleben. Freiheit ist, dass man das anzieht, was man will. Freiheit ist, wenn ich das studiere, was ich will. Freiheit ist, wenn ich mich nicht eingesperrt fühle. Freiheit ist, wenn man sich auch frei fühlt. Freiheit ist, wenn man im Alter ist, in dem man Zigaretten rauchen darf, raucht weil man es auch wirklich will und nicht nur raucht, weil das die Freunde auch machen. Freiheit ist ein Glücksgefühl, nach dem man sich sehnt.

Eva, 12

Für mich gibt es zwei Arten von Freiheit. Die erste Art von Freiheit ist die realistische Freiheit. Die realistische Freiheit ist zwar wie der Name sagt realistisch, aber dennoch fast grenzenlos. Wenn du sie besitzt, kannst du alles machen, was du willst, aber du kannst nicht gegen die physikalischen Gesetze verstoßen, da dies nicht realistisch ist. Die realistische Freiheit hat positive und negative Seiten. Das positive Seite daran ist, dass du z.B dir nie wieder was Böses widerfahren lassen kannst, wenn du es nicht willst. Oder man kann anderen was Gutes machen. Das Negative daran ist, dass man z.B einen ermorden darf ohne ins Gefängnis zu gehen, oder Drogen zu sich nehmen oder verkaufen. Die zweite Art ist die physikalische Freiheit. In dieser Art von Freiheit kannst du alles machen, was du willst, aber dazu kannst du noch über die physikalischen Gesetze bestimmen. Das Positive daran ist, dass man sehr viel Zeit sparen kann, weil man die Zeit anhalten kann, oder man dreht die Zeit um und macht seine Fehler rückgängig. Das Negative daran ist, dass man jemanden hoch zum Weltall katapultieren kann und derjenige erstickt dann. Das war meine Meinung über Freiheit.

Ardalan (12)

Was bedeutet eigentlich Freiheit? Freiheit bedeutet für mich, dass man sich selbst treu bleibt. Man sollte seine eigene Meinung laut sprechen und denken können. Freiheit bedeutet, dass man bei einer Entscheidung frei wählen darf und zu nichts gezwungen wird. Es bedeutet auch, dass man keine Angst mehr haben sollte seine offenen Gefühle zu offenbaren. Freiheit ist für mich, wenn ich tun kann was ich will und selbst entscheiden kann wie mein Leben aussieht. Ich bin frei, wenn ich mich nicht eingesperrt oder gefangen fühle. Manchmal habe ich das Gefühl, dass andere mein Leben schon geplant haben und über mein Leben entscheiden, als hätte ich nichts zu sagen. Ich bin umgeben von Regeln und Gesetzen und wir müssen uns ständig daran halten. Freiheit heißt für mich Glück, Freude und wenn ich ohne Zwänge leben kann. Ich möchte mein Leben leben ohne das mich ständig jemand kontrolliert oder manipuliert. Außerdem möchte ich, dass mich andere akzeptieren wie ich aussehe, mich fühle und wie ich mein Leben lebe. Ich fühle mich frei wenn ich meine Lieblingsmusik hören kann. Und wenn ich schöne Dinge mit meiner Familie machen kann oder einfach morgens aufwache und selbst entscheide wann ich aufstehe. Wenn ich mal an nichts denken muss, dann fühle ich mich besonders frei. Freiheit empfindet jeder anders es ist ein weitreichender Begriff.

Anonym, (13)

Freiheit ist für mich, dass man frei ist. Also keine zu strengen Dinge tun muss, die man nicht machen möchte wie zum Beispiel Fleisch essen. Ich finde es nicht in Ordnung, wenn man zum Beispiel Fasten als kleines Kind machen muss, obwohl man es gar nicht möchte. Doch es ist etwas anderes, wenn man dies gerne. Ich finde es auch nicht in Ordnung, wenn man ins Gefängnis kommt, nur weil man seine öffentliche Meinung sagt bei etwas Großem. Für mich ist es wichtig, dass man etwas frei sprechen, denken und erzählen kann. Schlimm ist es Menschen hungern sehen zu müssen, während man selbst genug essen hat. Wir haben in Deutschland sehr viel mehr Freiheit als andere Menschen. Ich finde es schlimm, wenn man zu harte Konsequenzen zieht. Es ist nicht fair, dass Menschen beleidigt werden, nur weil sie eine andere Hautfarbe haben oder aus einem anderen Land kommen und eine andere Sprache sprechen. Diese geben sich meist Mühe gut Deutsch zu lernen. Das ist für sie schon schwer genug. Man sollte sie dann nicht noch auslachen. Für jeden Menschen bedeutet Freiheit etwas Anderes. Bei uns würden Schüler sagen für uns ist Freiheit, wenn wir nicht in die Schule gehen müssten. Dabei denkt man nicht an die Leute, die in einem Kriegsgebiet leben. Deren Meinung zu Freiheit würde so lauten: "Für mich ist Freiheit, wenn ich ein normales Leben führen dürfte. Wie normale Kinder in die Schule gehen, mit meiner Familie einen schönen Film schauen oder zusammen einkaufen". Dieser Unterschied ist so groß, dass man es garnicht mal bemerkt. Für kranke Leute bedeutet Freiheit vielleicht einfach der Tod. Mein Opa ist auch schwer krank. Wenn er auch nur eine einfache Erkältung bekommt, bedeutet das vielleicht den Tod. Er darf nicht krank werden. Im Moment ist er beim Arzt, gestern sagte dieser, dass es nichts bringt, wenn er nochmal in seinem Knöchernen herumstochert. Er kann nichts machen. Nächstes Jahr kommt ein Medikament raus, das ihm helfen könnte, solange müsste er aber noch durchhalten. Ihm geht es schon viele Jahre lang nicht so gut. Er kämpft mit sich selbst. In ihm lauert eine Krebserkrankung, die aber noch am schlummern ist. Ich weiß in diesem Fall nicht was für ihn Freiheit bedeutet. Man ist nie frei: Wenn man lebt ist man nicht frei vom Tod und wenn man tot ist, ist man nicht frei von Leben.

Lexa, (11)

Was ist eigentlich Freiheit? Ist Freiheit einfach nur, dass man nicht hinter einem Gitter sitzt? Nein! Freiheit ist, wenn man sagen kann was man findet, kritisieren darf wen man will. Oder? Ich glaube für jeden ist Freiheit etwas anderes. Für einen todkranken Menschen ist vielleicht sogar der Tod eine Art von Freiheit, da er frei von Schmerzen, Angst und sorgen ist. Für einen Journalisten der nicht schreiben darf was er möchte, ist Freiheit vielleicht, wenn er in ein anderes Land gehen kann

und schreiben darf was er möchte. Für Menschen die in einem Kriegsgebiet leben, ist Freiheit wahrscheinlich, dass sie einfach nur ein normales Leben führen dürfen. Für mich ist Freiheit, wenn ich verreise. Wenn ich mit meiner Familie am zusammen am Meer sitze und weiß, dass ich jederzeit wieder nach Hause kann und weiß, dass ich nicht an einer Grenze angehalten werde und man mir sagt:“ Du darfst hier nicht durch!“. Freiheit ist für mich aber auch, wenn ich aufwache und weiß, dass es meiner Familie, meinen Freunden, meinen Haustieren, meinen Bekannten und mir gut geht. Freiheit ist für mich auch, wenn ich die Musik hören darf die mir auch gefällt und ich nicht gezwungen werde etwas anderes zu hören. Ich weiß nicht was Freiheit für andere Menschen bedeutet, ich kann mir aber vorstellen, dass es für jeden etwas anderes bedeutet. Ich weiß aber nicht, ob irgendjemand endgültige Freiheit bekommen kann, da ich denke man kann nie frei ist. Wenn man lebt ist man nicht frei vom Tod, aber ist man wenn man tot ist frei? Ich weiß nicht, ob meine Oma frei ist, nur weil sie gestorben ist. Ich weiß nicht, ob mein Opa jemals frei sein kann solange er noch am Leben ist weil meine Oma tot ist, ich weiß nicht, ob mein Vater und mein Onkel je frei sein können und ich weiß nicht, ob ich je frei sein kann wenn meine Familie es nicht ist. Ich weiß nicht, ob all die Flüchtlinge die nach Deutschland kommen frei sind nur weil sie sicher sind. Ist man frei nur weil man sicher ist? Ich glaube nicht. Kann man denn frei sein wenn einem die Heimat weggenommen wurde, wenn man aus seiner Familie gerissen wurde und seinen Beruf nicht ausüben darf nur weil man das Studium in einem anderen Land gemacht hat? Ich glaube nicht, aber ich weiß es nicht. Aber man ist nicht frei nur weil man alles weiß vielleicht sogar im Gegenteil. P

Pauline (12)